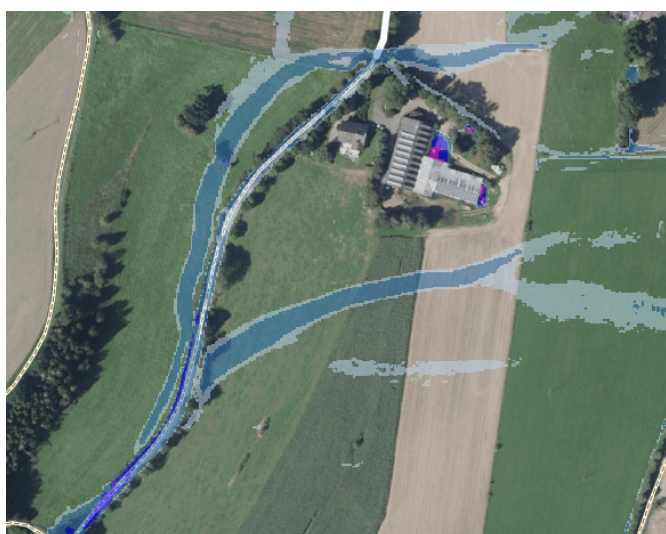


ANLAGE 5 – Maßnahmensteckbriefe**5.1 Elcherath**

Ort	Elcherath
Maßnahmepunkt	Aueller Weg
Code	ELC-01

Kartenausschnitt



Foto

**Problemstellung**

Der Aueller Weg führt von Elcherath hinab ins Tal in Richtung belgischer Grenze. Das Schadenspotential beginnt ab dem Hof Lenz. An dieser Stelle ist die Straße sehr schmal, weswegen das Bankett im Begegnungsfall häufig befahren wird und infolgedessen das Bankett ausgefahren wird.

Maßnahme 1Beschreibung

Straßeneinläufe kontrollieren

Umsetzungshorizont

Regelmäßig

Zuständigkeit

Ortsgemeinde Winterspelt

Maßnahme 2

Beschreibung

Bankett abschälen

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Ortsgemeinde Winterspelt

Maßnahme 3

Beschreibung

Bankett mit Rasengittersteinen befestigen

Umsetzungshorizont

Mittelfristig

Zuständigkeit

Ortsgemeinde Winterspelt

Ort Elcherath
Maßnahmepunkt St. Albinus-Straße / K 101
Code ELC-02

Kartenausschnitt



Foto



Problemstellung

Das anfallende Regenwasser fließt entlang der St. Albinus-Straße (K 101). Wegen des starken Gefälles fließt es sehr schnell und hat entsprechendes Gefährdungspotential für die anliegenden Höfe und Gebäude.

Maßnahme 1

Beschreibung

Straßeneinläufe kontrollieren

Umsetzungshorizont

Regelmäßig

Zuständigkeit

Ortsgemeinde Winterspelt

Maßnahme 2

Beschreibung

Häuser / Höfe durch Sandsäcke sichern

Umsetzungshorizont

Wiederkehrend

Zuständigkeit

Privat

Ort Elcherath
Maßnahmepunkt Heckenweg
Code ELC-03

Kartenausschnitt



Foto



Problemstellung

Dem Heckenweg wird Wasser von der oberhalb liegenden Wiesenfläche bei Starkregen zugeführt. Das Anwesen Hausnr. 9 wäre bei außergewöhnlichen Starkregen (SRI 7) gefährdet. Die Fließweg-Senkenanalyse zeigt einen Wasserverlauf am Gebäude.

Maßnahme 1

Beschreibung

Errichtung eines Notwasserwegs zur Ableitung des Oberflächenwassers. Dieser sollte am südlichen Ende des Grundstücks angelegt werden, damit das Wasser an der Einfahrt vorbeifließt. Das Wasser liefe dann in eine Waldfläche und von dort in die Our.

Umsetzungshorizont

Mittelfristig

Zuständigkeit

Privat

Maßnahme 2

Beschreibung

Bergseitig liegendes Bankett abschälen, um bergseitige Wasserführung herzustellen.

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Ortsgemeinde Winterspelt

5.2 Heckhalenfeld

Ort	Heckhalenfeld
Maßnahmepunkt	Heckhalenfelder Mühle
Code	HEC-01

Kartenausschnitt

Foto



Problemstellung

Die Mühle befindet sich im Überschwemmungsgebiet des Winterspelter Bachs. Der Bach fließt durch einen Straßendurchlass der K 106, und direkt hinter diesem Durchlass liegt die Mühle. Die Gebäude der Mühle sind bei Hochwasser gefährdet. Zudem befindet sich auf dem Gelände der Mühle in der Nähe des Bachs ein Abwasserpumpwerk, das ein hohes Schadenspotenzial aufweist: Bei einem HQ₁₀₀-Ereignis kann der Schaltschrank überflutet werden. In diesem Fall ist die gesamte Abwasserentsorgung von Heckhalenfeld nicht mehr sichergestellt.

Maßnahme 1

Beschreibung

Erhöhung der Eigenvorsorge

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Verbandsgemeindewerk Prüm

Maßnahme 2

Beschreibung

Erweiterung des Hochwasserrückhalts in der Fläche vor dem Straßendurchlass

Umsetzungshorizont

Mittelfristig

Zuständigkeit

Verbandsgemeinde Prüm

Maßnahme 3

Beschreibung

Sicherung der kritischen Infrastruktur, in diesem Fall das Pumpwerk

Umsetzungshorizont

Mittelfristig

Zuständigkeit

Verbandsgemeindewerke Prüm

Ort Heckhalenfeld
Maßnahmepunkt Hangwasser
Code HEC-02

Kartenausschnitt



Foto



Problemstellung

Anfallendes Regenwasser aus den oberhalb liegenden Wiesen und Ackerflächen wird im normalen Fall durch Drainagen aufgefangen, jedoch sind diese bei Starkregenereignissen überlastet. In diesem Fall läuft das Wasser auf die Gemeindestraße. Die Gemeindestraße dient dann als Notwasserweg und führt das Wasser ab in Richtung Talstraße. Am Ende der Gemeindestraße erfolgt bei HQ_{100} eine Überflutung des Grundstücks in der Talstraße Haus Nr. 3 mit einer Wasserhöhe von bis zu 50 cm.

Maßnahme 1

Beschreibung

Bei einem Starkregenereignis Sandsäcke entlang des Grundstücks aufpacken. Sandsäcke in entsprechender Anzahl vorrätig halten.

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Privat

Maßnahme 2

Beschreibung

Errichtung einer Regenrückhaltung

Umsetzungshorizont

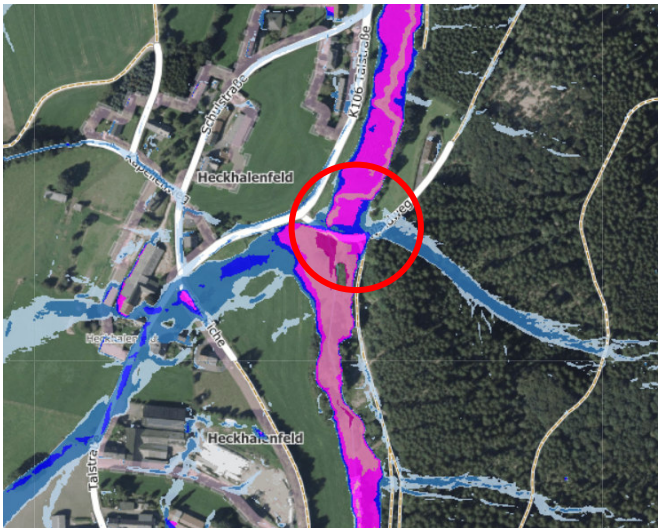
Mittelfristig bis langfristig

Zuständigkeit

Ortsgemeinde Winterspelt

Ort Heckhalenfeld
Maßnahmepunkt Löschteich
Code HEC-03

Kartenausschnitt



Foto



Problemstellung

Eine mögliche Hochwassergefahr ergibt sich bei Überlauf des Löschteichs oberhalb der Brücke (Waldweg). Diese Stelle wird als Beobachtungspunkt festgehalten.

Maßnahme 1

Beschreibung

Freihaltung und regelmäßige Prüfung der Überlaufstelle

Umsetzungshorizont

Regelmäßig

Zuständigkeit

Ortsgemeinde Winterspelt

Maßnahme 2

Beschreibung

Zuständigkeit des Löschteichs klären

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Ortsgemeinde Winterspelt / Verbandsgemeinde Prüm

Ort	Heckhalenfeld
Maßnahmepunkt	Alten Kapellenweg
Code	HEC-04

Kartenausschnitt

Foto



Problemstellung

Nordwestlich der Ortslage Heckhalenfeld führt ein Weg zur Kapelle. Dieser Weg ist zugewuchert und wird nicht mehr benutzt. In diesem Weg befindet sich ein Regenrückhaltebecken, dessen Überlauf verrohrt ist.

Eine mögliche Hochwassergefahr ergibt sich dann, wenn der Überlauf des Regenrückhaltebeckens nicht frei ist und das Wasser oberhalb der Kreuzung Talstraße / Waldweg fließt.

Diese Stelle wird als Beobachtungspunkt festgehalten.

Maßnahme 1

Beschreibung

Freihaltung und regelmäßige Prüfung der Drosselrohre

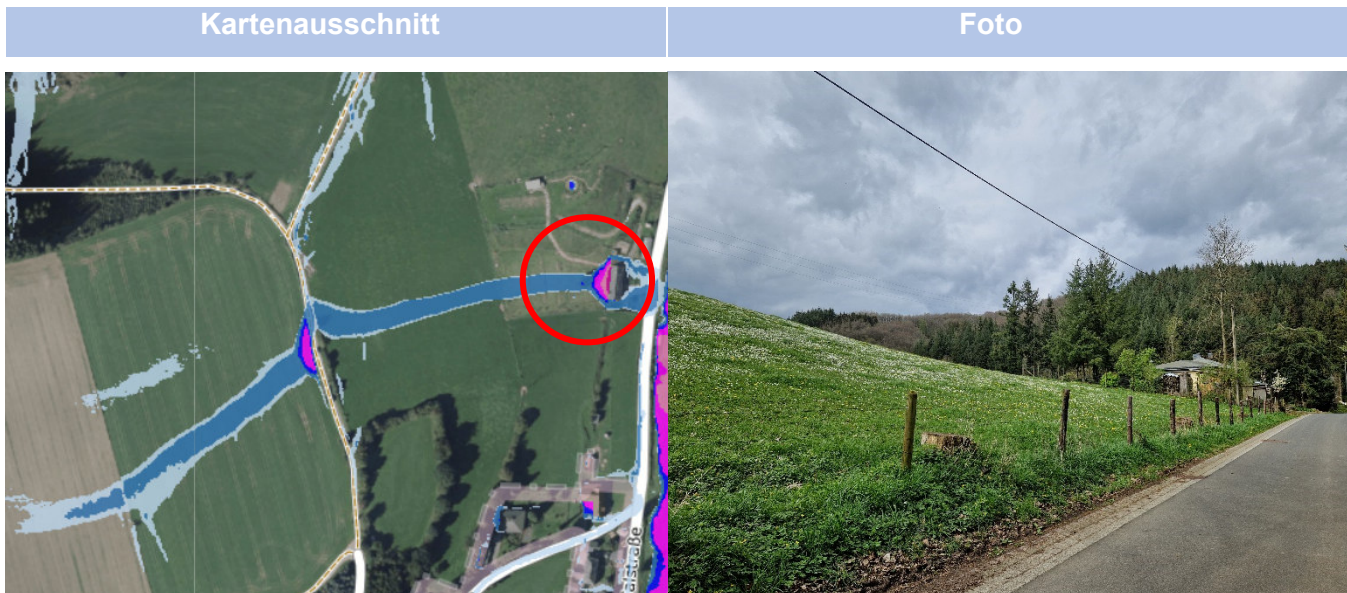
Umsetzungshorizont

Regelmäßig

Zuständigkeit

Ortsgemeinde Winterspelt

Ort	Heckhalenfeld
Maßnahmepunkt	Talstraße Nr. 6 und Nr. 8
Code	HEC-05



Problemstellung

Bei Starkregen fließt Wasser vom Hang oberhalb in Richtung der Hausnummern 6 und 8. Der Wirtschaftsweg, der auf der obigen Karte dargestellt ist, liegt etwa 2 Meter höher als die angrenzende westliche Fläche. Dieser Weg wirkt wie ein Damm, der das abfließende Wasser bei normalen Regenereignissen zurückhält. Bei stärkerem Regen läuft das Wasser jedoch über den Weg und strömt in Richtung der Häuser.

Maßnahme 1

Beschreibung

Errichtung einer Aufwallung (Damm) und Anlegen einer Mulde oberhalb des Hauses zur Ableitung des Wassers in einen Notwasserweg.

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Privat

Maßnahme 2

Beschreibung

Anlegen eines Notwasserwegs entlang des Feldweges zur Ableitung des Oberflächenwassers in Richtung des Gewässers nördlich der Bebauung.

Umsetzungshorizont

Mittelfristig

Zuständigkeit

Ortsgemeinde Winterspelt

5.3 Hemmeres

Ort	Hemmeres
Maßnahmepunkt	Wendehammer / Pumpwerk
Code	HEM-01

Kartenausschnitt

Foto



Problemstellung

Am Ende der K101 direkt am Ufer der Our befindet sich ein Wendehammer. Links an den Wendehammer angrenzend ist das Grundstück der ehemaligen Mühle. Diese wird bei Hochwasser regelmäßig überflutet. Vor dem Wendehammer verläuft der ehemalige Mühlengraben. Rechts neben der Straße noch vor dem Mühlengraben befindet sich ein Abwasserpumpwerk. Der Wendehammer wurde vom Hochwasserereignis im Jahr 2018 komplett überflutet. Der Wasserstand im Mühlgraben verursachte auch im Jahr 2021 Schäden.

Maßnahme 1

Beschreibung

Sicherung der kritischen Infrastruktur, in diesem Fall das Pumpwerk.

Umsetzungshorizont

Regelmäßig

Zuständigkeit

Verbandsgemeindewerk Prüm

Maßnahme 2

Beschreibung

Erweiterung des Hochwasserrückhalts in der Fläche vor der Ortslage.

Umsetzungshorizont

Mittelfristig

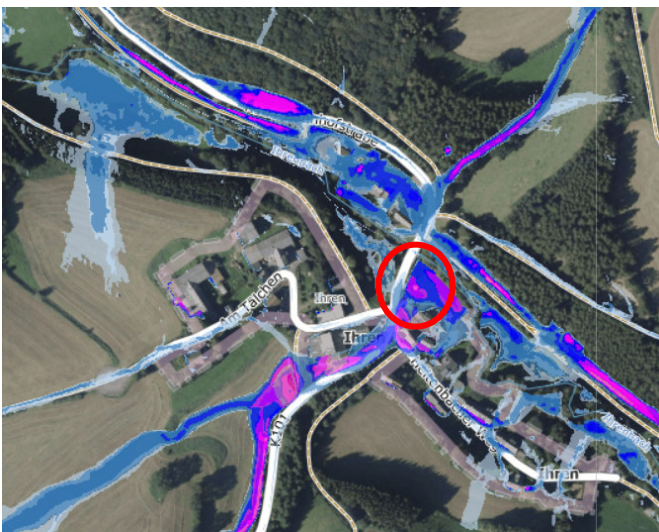
Zuständigkeit

Kreisverwaltung Bitburg-Prüm

5.4 Ihren

Ort	Ihren
Maßnahmepunkt	Brücke über den Ihrenbach
Code	IHR-01

Kartenausschnitt



Foto



Problemstellung

Der Ihrbach durchzieht die bebaute Ortslage von Ihren aus östlicher Richtung. Vor der Ortslage fließt der Bach durch ein naturnahes Gebiet, in dem auch Biber leben und eine Veränderung des Bachlaufs und der Wiesenflächen herbeigeführt haben. Dennoch hat vor allem das Ereignis 2018 zu hohen Schäden geführt. Eine Verklausung der Brücke hat zur Überflutung der Ortslage geführt.

Maßnahme 1

Beschreibung

Kontrollieren des Ihrbach und Entfernen von Schwemm- und Treibgut.

Umsetzungshorizont

Regelmäßig

Zuständigkeit

Verbandsgemeindewerke Prüm

Maßnahme 2

Beschreibung

Erhöhung der Eigenvorsorge

Umsetzungshorizont

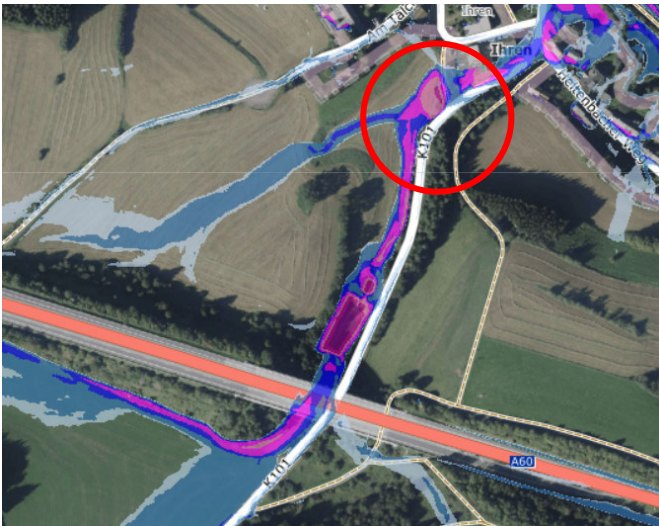
Kurzfristig

Zuständigkeit

Eigentümer der umliegenden Bebauung

Ort	Ihren
Maßnahmepunkt	Regenrückhaltebecken Bahnhofstraße
Code	IHR-02

Kartenausschnitt



Foto



Problemstellung

Entlang der Kreisstraße K101 wurde durch den Bau der Autobahn A60 ein Regenrückhaltebecken errichtet. Der Auslauf dieses Beckens ist bis kurz vor den Ihrenbach vor der Brücke verrohrt. Im Falle eines HQ₁₀₀ ist die Dimension der Verrohrung jedoch unzureichend, wodurch die Anwesen "Am Tälchen" 1 und Heltenbacher Weg 1 gefährdet sind.

Maßnahme 1

Beschreibung

Herstellen eines Notwasserwegs entlang der K101 über die Bahnhofstraße mit Einlauf in den Ihrenbach hinter der Brücke.

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

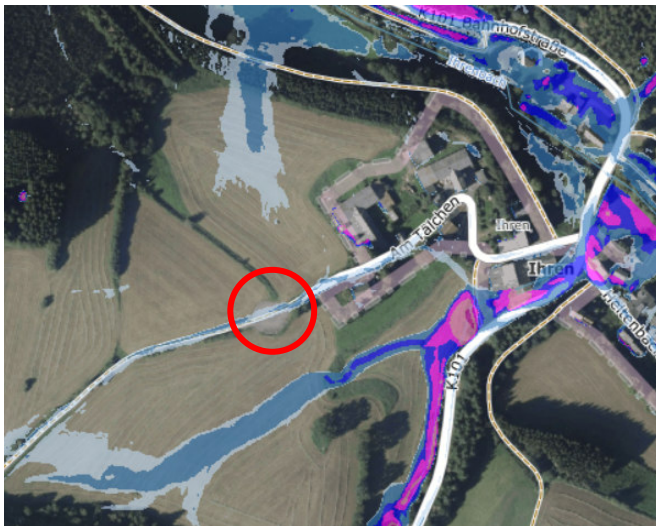
Zuständigkeit

Die Autobahn GmbH / Landebetrieb Mobilität

Ort	Ihren
Maßnahmepunkt	Wendehammer Gemeindeweg „Am Tälchen“
Code	IHR-03

Kartenausschnitt

Foto



Problemstellung

Wassermengen kommen hier vom Berg herunter und setzen den Wendehammer (Im Tälchen) unter Wasser. Die weitere Wasserführung erfolgt über die Straße „Am Tälchen“ Richtung Kreisstraße.

Maßnahme 1

Beschreibung

Verbesserung des Wasserrückhalts oberhalb der Ortslage mittels Damms.

Umsetzungshorizont

Mittelfristig

Zuständigkeit

Ortsgemeinde Winterspelt

Maßnahme 2

Beschreibung

Bankette des Wendehammers und der Talstraße abschälen.

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Ortsgemeinde Winterspelt

Maßnahme 3

Beschreibung

Gelände nordwestlich der Talstraße so profilieren, dass das Wasser direkt Richtung Ihrenbach geführt wird.

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Privat

Ort Ihren
Maßnahmepunkt Grillhaus
Code IHR-04

Kartenausschnitt



Foto



Problemstellung

Aus dem gegenüberliegenden Waldstück bzw. Hang fließt Oberflächenwasser auch in Richtung des Ihrener Grillhauses.

Maßnahme 1

Beschreibung

Lenkung der Wassermenge mittels Sandsäcke

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Ortsgemeinde Winterspelt

Maßnahme 2

Beschreibung

Verbesserung des Wasserrückhalts im Wald zur Verringerung von Wasserabfluss zum Grillhaus.

Umsetzungshorizont

Mittelfristig

Zuständigkeit

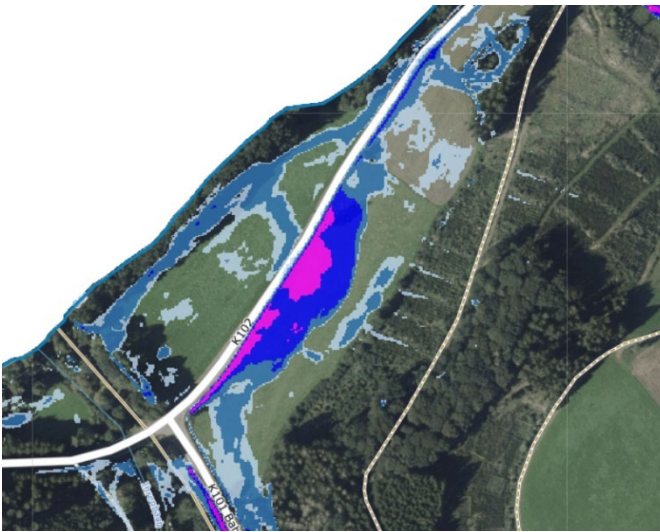
Privatwaldeigentümer

5.5 Steinebrück

Ort	Steinebrück
Maßnahmepunkt	Entlang der K102
Code	STE-01

Kartenausschnitt

Foto



Problemstellung

Die Straße kann bei einem Starkregenereignis überfluten.

Maßnahme 1

Beschreibung

Umfahrung im Fall von Starkregen organisieren

Umsetzungshorizont

Wiederkehrend

Zuständigkeit

Feuerwehr Winterspelt / Landesbetrieb Mobilität

Ort Steinebrück
Maßnahmepunkt Kläranlage / Pumpwerk
Code STE-02

Kartenausschnitt



Foto



Problemstellung

Die Kläranlage selbst liegt ausreichend hoch und somit außerhalb der Gefahrenzone. Gefährdet ist das unterhalb liegende Pumpwerk.

Maßnahme 1

Beschreibung

Sicherung der kritischen Infrastruktur, in diesem Fall das Pumpwerk.

Umsetzungshorizont

Regelmäßig

Zuständigkeit

Verbandsgemeindewerk Prüm

Ort Steinebrück
Maßnahmepunkt Zollstraße 3
Code STE-04

Kartenausschnitt

Foto



Problemstellung

Durch die Hanglage des Ortes fließt Wasser entlang des südlich gelegenen Wirtschaftswegs den Anwesen zu. Vor allem gefährdet ist Haus Nr. 3. Zudem gefährdet die Zufahrt zu einem westlich gelegenen Ferienhaus das Anwesen, da diese Zufahrt eine fehlerhafte Querneigung hat.

Maßnahme 1

Beschreibung

Errichtung eines Walls entlang der südlichen Grenze oberhalb des Hauses.

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Privat

Maßnahme 2

Beschreibung

Querneigung des Privatwegs ändern

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Privat

5.6 Urb

Ort	Urb
Maßnahmepunkt	Kreuzung Winterscheider Straße – im Ourgrund
Code	URB-01

Kartenausschnitt



Foto



Problemstellung

Bei einem Starkregenereignis ist dieses Grundstück gefährdet. Wasser, das aus Richtung Winterscheid kommt, fließt hangabwärts entlang der Straße und schießt teilweise über den Straßenrand hinaus.

Maßnahme 1

Beschreibung

Ableitung der Wassermengen über die benachbarte Wiese.

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Landesbetrieb Mobilität / privat

Maßnahme 2

Beschreibung

Lenkung der Wassermenge mittels Sandsäcke.

Umsetzungshorizont

Regelmäßig

Zuständigkeit

Privat

Maßnahme 3

Beschreibung

Berücksichtigung der Starkregenvorsorge im Rahmen der Planung zu einer Erneuerung der Kanalisation im Zusammenhang mit einer zukünftigen Straßenbaumaßnahme.

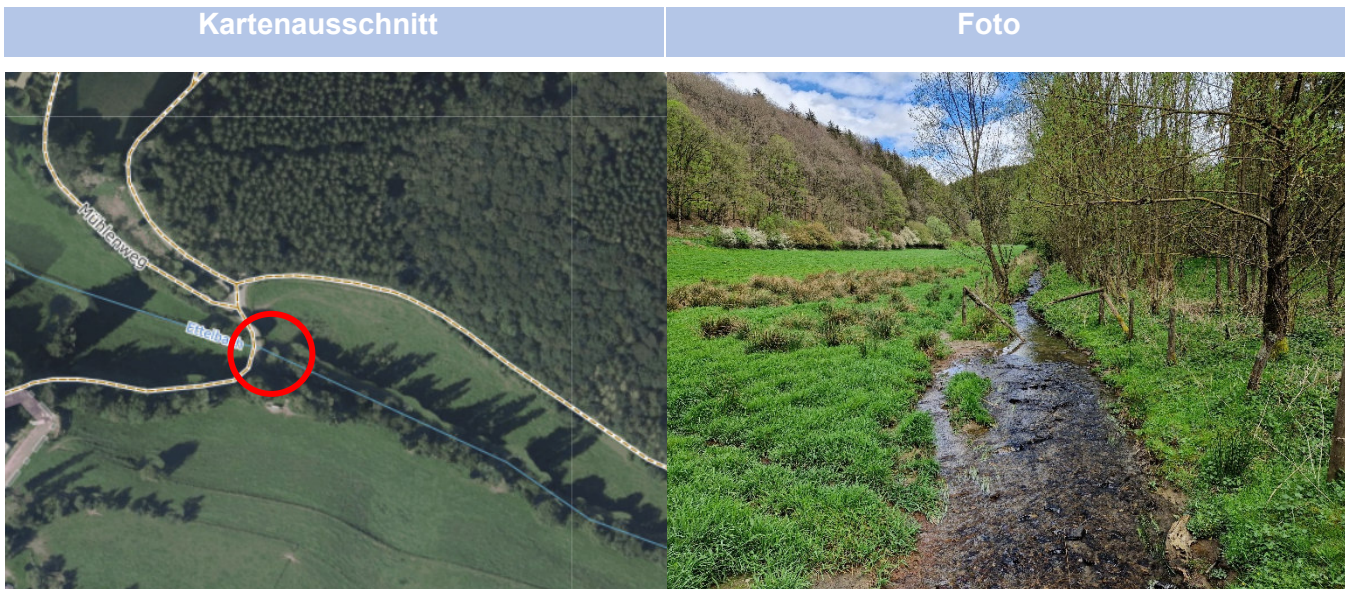
Umsetzungshorizont

Langfristig

Zuständigkeit

Landesbetrieb Mobilität / Verbandsgemeindewerk Prüm

Ort	Urb
Maßnahmepunkt	Brücke, Mühlenweg
Code	URB-02



Problemstellung

Kurz vor der Mündung des Ettelbachs in die Our gibt es einen weiteren Durchlass unter einem Weg, der zur Urber Mühle führt. Dieser Durchlass stellt eine Engstelle für den Abfluss des Ettelbachs aus einem größeren, überwiegend bewaldeten Einzugsgebiet dar. Eine Verkläuserung ist hier aufgrund des Bewuchses oberhalb des Durchlasses möglich. Der Weg ist die einzige Zufahrt zur Mühle.

Maßnahme 1

Beschreibung

Entfernung von Totholz und Rückschnitt des Bewuchses im Bereich vor dem Durchlass.

Umsetzungshorizont

Regelmäßig

Zuständigkeit

Verbandsgemeinde Prüm

Maßnahme 2

Beschreibung

Entfernung der Uferbefestigung

Umsetzungshorizont

Mittelfristig

Zuständigkeit

Verbandsgemeinde Prüm

Maßnahme 3

Beschreibung

Renaturierung des Ettelbachs

Umsetzungshorizont

Langfristig

Zuständigkeit

Verbandsgemeinde Prüm

Maßnahme 4

Beschreibung

Erhöhung der Eigenvorsorge

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Privat

Ort	Urb
Maßnahmepunkt	Dorfgemeinschaftshaus/Feuerwehrhaus
Code	URB-03

Kartenausschnitt



Foto



Problemstellung

In der Vergangenheit gab es bereits Hochwasserschäden, betroffen waren ebenso die Wohnhäuser auf der anderen Seite der Straße: Im Ourgrund Nr. 3 und Nr. 5. Derzeit wird das Außengebietswasser der K 102 von Winterscheid auskommend über einen Schieber in das namenlose Gewässer oberhalb des Dorfgemeinschaftshaus (DGH) abgeleitet. Eine Reduzierung der Wassermenge auf das tatsächliche Einzugsgebiet kann durch Umleitung des Außengebietswassers in den Ettelbach erfolgen.

Weiterhin haben zwei Abfluss-Ereignisse 2018 zu erheblichen Schäden am Gemeindehaus und an den Privathäusern geführt.

Der vorhandene Straßendurchlass war überlastet. Bisher wurde allerdings davon ausgegangen, dass Wassermengen bis zur Jährlichkeit 100 abgeleitet werden. Dies war nicht der Fall.

Maßnahme 1

Beschreibung

Verbesserung des Wasserrückhalts im Wald/auf den Flächen zur Vermeidung von Abfluss zur DGH.

Umsetzungshorizont

Mittelfristig

Zuständigkeit

Grundstückseigentümer

Maßnahme 2

Beschreibung

Aufweitung des vorh. Straßendurchlasses oder alternativ Ergänzung durch einen zusätzlichen Durchlass.

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

LBM / Kreis

Maßnahme 3

Beschreibung

Einbau eines Bergeinlaufs und einer Kastenrinne anstelle der Betonrinne vor dem Gemeindehaus – mit Ableitung zum Straßendurchlass.

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Ortsgemeinde Winterspelt

Maßnahme 4

Beschreibung

Ableiten des Außengebietswassers der K102 in den Ettelbach.

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Landesbetrieb Mobilität

Ort	Urb
Maßnahmepunkt	Im Ourgrund 2
Code	URB-04

Kartenausschnitt



Foto



Problemstellung

Entlang der Kreisstraße befindet sich zwischen Steinebrück und Urb noch ein Wohnhaus. Das Gebäude lag im Abflussbereich eines der vergangenen Starkregenereignisse. Wassermengen fließen aus den oberhalb liegenden Wald- und Wiesenflächen dem Haus zu.

Maßnahme 1

Beschreibung

Erhöhung der Eigenvorsorge gegen Überflutung durch Starkregenabfluss aus den oberhalb liegenden Hangflächen.

Umsetzungshorizont

Regelmäßig

Zuständigkeit

Privat

5.7 Wallmerath

Ort	Wallmerath
Maßnahmepunkt	Stallgebäude
Code	WAL-01

Kartenausschnitt



Foto



Problemstellung

Oberhalb eines Stallgebäudes sammelt sich Regenwasser auf den landwirtschaftlichen Flächen. Bei Starkregen kann das Stallgebäude gefährdet sein. Ein Teil des Abflusses kann im Einlaufbauwerk entlang des Brunnenweges aufgefangen werden.

Maßnahme 1

Beschreibung

Erhöhung der Eigenvorsorge

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Privat

Maßnahme 2

Beschreibung

Freihaltung und regelmäßige Prüfung des Einlaufbauwerks

Umsetzungshorizont

Regelmäßig

Zuständigkeit

Ortsgemeinde Winterspelt

Ort	Wallmerath
Maßnahmepunkt	Brunnenweg
Code	WAL-02



Problemstellung

Problematisch ist der Brunnenweg ab „Zum Lenchen“ Richtung L16. Im Zuge des Straßenausbaus wurde der bergseitige Seitengraben durch eine Sickerpackung ersetzt. Bei starken Niederschlägen reicht die Versickerungswirkung nicht aus. Vor einigen Jahren fanden in diesem Bereich Kabelverlegearbeiten statt. Es ist ebenfalls nicht sichergestellt, dass die ursprüngliche Versickerung noch funktioniert.

Maßnahme 1

Beschreibung

Herstellen eines ca. 30 – 40 cm tiefen Grabens mit Anschluss an den Regenwasserkanal.
Parken entlang des Grabens verhindern.

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Ortsgemeinde Winterspelt

5.8 Winterspelt

Ort	Winterspelt
Maßnahmepunkt	Heckhalenfelder Straße
Code	WIN-01



Problemstellung

Ein gefährdeter Punkt ist das Haus Nr. 17, denn bei Regen läuft das Wasser aus dem Kirchweg quer über die Heckhalenfelder Straße. Das Haus Nr. 15 ist mit einer Stufe am Eingang und ohne Keller nur wegen der tiefen Lage in Bezug auf das Straßenniveau gefährdet.

Maßnahme 1

Beschreibung

Berücksichtigung der Starkregenvorsorge im Rahmen der Erneuerung der K 106.

Umsetzungshorizont

Kurzfristig

Zuständigkeit

Landesbetrieb Mobilität